

Armenien: Vorgezogene Parlamentswahlen geplant

Jerewan. Nach monatelangen Massenprotesten in der Südkaukasusrepublik Armenien soll es in drei Monaten vorgezogene Parlamentswahlen geben. Darauf verständigte sich Regierungschef Nikol Paschinjan am Donnerstag mit der Opposition in der Hauptstadt Jerewan. Neuwahlen am 20. Juni seien der beste Ausweg aus der innenpolitischen Lage, schrieb Paschinjan bei Facebook. Nach früheren Angaben wollte der 45jährige dabei erneut antreten, was bei der Opposition auf heftige Kritik gestoßen war. Oppositionsvertreter bestätigten nun den Wahltermin. Sie hatten zuletzt Neuwahlen bis Jahresmitte verlangt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/398871.armenien-vorgezogene-parlamentswahlen-geplant.html>